

Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei (SV/SV/01/2022) vom
17.01.2022

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Lutz Schlünsen

Mitglieder

Herr Jürgen Cordts

Herr Kai Finck-Stoltenberg

Vertretung für Frau Brigitte Vöge-Lesky

Frau Kathrin Heintz

Vertretung für Frau Silke-Marie Bünning

Herr Peter A. Kokocinski

Herr Alwin Leber

Frau Silke Lorenzen

Herr Christian Lüken

Vertretung für Herrn Wilfried Zurstraßen

Herr Hans-Joachim Lütt

Herr Peter Manzke

Frau Elke Muhs

Frau Charlotte Nebendahl

Frau Christine Nebendahl

Frau Verena Sapia

Herr Timo Schlabritz

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Stefan Schwab

Herr Helmut Wichelmann

von der Verwaltung

Frau Christel Brandt

Personalvertretung

Frau Inga Buchal

Sachkundige

Herr Timo Hepp

Schulleiter GSP

Herr Heiko Lükemann

GSP

Herr Timo Müller

GSP

Herr Matthias Sieck

KiJuHaus

Frau Bente Vierck

Schnittger Architekten

Frau Hannah Walther

Schnittger Architekten

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Frau Silke-Marie Bünning

Frau Gesa Fink

Herr Ernst Hansen

Herr Stefan Hirt

Frau Antje Klein
Herr Ingo F. Lage
Herr Volker Schütte-Felsche
Herr Markus Sinjen
Frau Kerstin Thomsen
Frau Brigitte Vöge-Lesky
Herr Wilfried Zurstraßen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:40 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Friedhofsweg 6, Gemeinschaftsschule
Probstei (Aula)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 12.08.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bauvorhaben des Schulverbandes; Kostenentwicklung und Planungsstände SV/BV/106/2022
 - 6.1. Neubau der Sporthalle
 - 6.2. Wiederaufbau GSP nach Brandschaden
7. Satzung des Schulverbandes Probstei zur Neuregelung des Rechts der gemeinschaftlichen Verpflegung innerhalb seiner Einrichtungen SV/BV/102/2021
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Schulverbandes Probstei für das Jahr 2022 SV/BV/103/2021
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Schulverbandsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Schulverbandsvertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 10-13 nicht-öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Stoltenberg meldet sich zu Wort und spricht die Energieversorgung bei den Bauvorhaben an. Er sei enttäuscht darüber, dass statt regenerativer Energie mit einer Gasheizung gearbeitet werde. Es verwundere ihn, dass man bei Neubauten nicht zukunftsorientiert agiere.

Frau Vierck vom Architekturbüro erläutert die geplante Energieversorgung. Man habe keine Flächen, um die erforderlichen Bohrungen für Erdwärme vorzunehmen. Wenn man außerdem die Bauablaufzeit mit einbeziehe, sei eine andere Energieversorgung unwirtschaftlich. Man habe aber die Möglichkeiten, die man tatsächlich habe, ausgeschöpft. Sie geht auf die Solarthermie und die Photovoltaikanlage ein.

Herr Stoltenberg sieht dies anders.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 12.08.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Diese wird einstimmig bei 3 Enthaltungen bestätigt. Der Verbandsvorsteher gibt die Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

TO-Punkt 6: Bauvorhaben des Schulverbandes; Kostenentwicklung und Planungsstände
Vorlage: SV/BV/106/2022

Herr Schulverbandsvorsteher Schlüsen führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorberatungen.

Die Ausschreibungen für die Sporthalle für die Hochbauten sind auf den Weg gebracht. Leider erlebe man zurzeit erhebliche Baukostensteigerungen. Ein längeres Abwarten sei daher nicht sinnvoll, um nicht weitere Steigerungen in Kauf nehmen zu müssen. Er erläutert dies kurz. Es müsse daher Ziel sein, beide Bauvorhaben jetzt zügig auf den Weg zu bringen.

Auch eine grobe Schätzung der Versicherungsleistung mit etwa 4 Mio € liege inzwischen vor. Diese Summe sei aber nicht absolut, sondern zunächst eine Plangröße. Die Baupreissteigerungen werden entsprechend auch berücksichtigt werden müssen. Man habe bereits 1 Mio € als Vorschuss ausgezahlt bekommen und hiervon 860.000 € für den Abbruch und die Beseitigung des Löschwasserschadens ausgegeben.

Der Verbandsvorsteher berichtet außerdem, dass man versuchen werde, für den Erweiterungsbau im Zuge des Wiederaufbaus der GSP Fördermittel aus dem Schulbauprogramm „Impuls 2030“ zu generieren. Ob dies im Blick auf die Förderrichtlinien tatsächlich möglich sei, sei derzeit noch in der Klärung.

Frau Vierck und Frau Walther vom Architekturbüro präsentieren anschließend die beiden großen Bauvorhaben anhand einer Powerpoint Präsentation und beantworten Fragen hierzu. Die Präsentation wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Frau Bürgermeisterin Sapia erklärt, dass angesichts der hohen Kosten auf die Gemeinden eine starke Mehrbelastung zukomme. Sie erläutert dies anhand von Beispielrechnungen. Ihrer Ansicht müsse man eigentlich die Reißleine ziehen. Zur GSP frage sich, was nur der Wiederaufbau im Vergleich zum Erweiterungsbau kosten würde.

Frau Vierck erläutert die Kostenentwicklung auch in Bezug auf die unsicheren Rohstoffpreise. Herr Verbandsvorsteher Schlüsen erinnert an die seinerzeitige Entscheidung zur 6-Zügigkeit, die den Erweiterungsbau erforderlich mache. Auch er geht noch einmal auf die zu erwartenden Baukostensteigerungen ein. Je länger man warte, desto größere Teuerungen sind zu erwarten.

Auch Herr Gemeindevertreter Cordts weist darauf hin, dass man die Grundsatzentscheidung längst getroffen habe. Es wäre fatal, jetzt wieder eine Grundsatzdiskussion zu entfachen. Man sollte diesen Weg jetzt weiter gehen im Interesse der Bildung und der Schüler*innen. Auf den Status Quo zurückzugehen, sei für ihn keine Option.

Herr Gemeindevertreter Schletze spricht im Blick auf die neue Sporthalle den Versicherungsschutz an. Hier müsse man auf einen ausreichenden Versicherungsschutz achten. Er erläutert dies kurz. Herr Verbandsvorsteher Schlüsen berichtet hierzu, dass diese Versicherungsleistung auch Teil des Gesamtpakets sei und für eine auskömmliche Versicherung gesorgt werde.

Herr Bürgermeister Schlabritz erkundigt sich nach den Sportgeräten der alten Halle. Herr Lükemann erläutert hierzu, dass nur diejenigen Geräte neu angeschafft werden, die nicht mehr den Sicherheitsanforderungen entsprechen, alles andere gehe mit rüber. Der Fitnessraum werde neu ausgestattet mit Kosten von etwa 30.000,- € auch unter Berücksichtigung

von Sponsoring und Spenden. Herr Verbandsvorsteher Schlüsen ergänzt, dass diese Maßnahme auch in den Gesamtkosten berücksichtigt ist.

Auf eine weitere Frage von Herrn Bürgermeister Schlabritz nach den Pausenflächen während der Bauphase berichtet Herr Schulleiter Hepp, dass hierfür auch der Sportplatz, allerdings hierbei nicht die Hauptspielfläche, als Bewegungsfläche geplant ist. Er erläutert dies kurz.

Herr Verbandsvorsteher Schlüsen geht abschließend auf die entstehende Parkplatzproblematik im Zuge der Baumaßnahmen ein. Er habe kurzfristig das Verkehrsplanungsbüro eingeschaltet, das derzeit für die Gemeinde Schönberg ein Verkehrsentwicklungskonzept erarbeitet, und um eine Einschätzung gebeten. Das Gutachten liege zwischenzeitlich vor. Aufgrund der Baumaßnahmen werde der bisherige Parkraum deutlich verkleinert. Besondere Probleme werden entstehen bei der Verkehrssituation Eekenring und mit den sog. Elterntaxis. Er erläutert dies kurz. Man werde gemeinsam mit der Gemeinde Schönberg ein alternatives Parkkonzept besprechen. Zum Thema „Elterntaxi“ habe außerdem die KielRegion zugesagt, uns im Rahmen des schulischen Mobilitätsmanagement bei der Entwicklung exemplarischer Mobilitätslösungen zu beraten und den Prozess zu begleiten. Man plane, etwa Anfang März gemeinsam mit der Gemeinde Schönberg eine Informationsveranstaltung für die Anwohner*innen durchzuführen.

Der Verbandsvorsteher schlägt vor, nun in die Abstimmung zu gehen. Er verweist auf die Kostenprognose in der Präsentation, so dass die zu erwartenden Kosten im Vergleich zum Hauptausschuss noch einmal präzisiert werden müssen.

Die Schulverbandsvertretung fasst folgende Beschlüsse:

TO-Punkt 6.1: **Neubau der Sporthalle**

Beschluss: Die Schulverbandsvertretung beschließt, den Ersatzneubau der Sporthalle wie vorgestellt umzusetzen. Die geschätzten Gesamtkosten betragen brutto 13.705,621,90 €.

Die Schulverbandsvertretung ermächtigt den Verbandsvorsteher, die Aufträge zum Neubau der Sporthalle im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6.2: **Wiederaufbau GSP nach Brandschaden**

Beschluss: Die Schulverbandsvertretung beschließt, den Wiederaufbau der Gemeinschaftsschule wie vorgestellt umzusetzen und stimmt einer baubegleitenden Planung zu. Die geschätzten Gesamtkosten betragen brutto 10.385.737,39 €.

Die Schulverbandsvertretung ermächtigt den Verbandsvorsteher, die Aufträge zum Wiederaufbau der Gemeinschaftsschule im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Architektinnen Frau Vierck und Frau Walther verlassen den Sitzungssaal.

TO-Punkt 7: Satzung des Schulverbandes Probstei zur Neuregelung des Rechts der gemeinschaftlichen Verpflegung innerhalb seiner Einrichtungen
Vorlage: SV/BV/102/2021

Herr Verbandsvorsteher Schlünsen erläutert die Vorlage und verweist auf die Vorberatungen. Er berichtet, dass die Anlage 1 redaktionell wie folgt geändert werden muss:

- a.) Überschrift Neu: Anlage 1 zu § 3 Absatz (1)
- b.) In Absatz 2 muss es heißen: Die gemeinschaftliche Frühstücksverpflegung kann ausschließlich am Schulstandort Schönberg von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:10 Uhr bis 08:30 Uhr in Anspruch genommen werden.

Die Schulverbandsvertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Schulverbandsvertretung beschließt die Satzung des Schulverbandes Probstei zur Neuregelung des Rechts der gemeinschaftlichen Verpflegung innerhalb seiner Einrichtungen in der Fassung der Anlage zur Verwaltungsvorlage SV/BV/102/2021 mit der vorgetragenen Änderung.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Schulverbandes Probstei für das Jahr 2022
Vorlage: SV/BV/103/2021

Frau Brandt von der Amtsverwaltung Probstei erläutert ausführlich das Zahlenwerk und beantwortet Fragen.

Die Schulverbandsvertretung fasst folgenden

Beschluss: Die Schulverbandsvertretung beschließt die Haushaltssatzung 2022 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

9.1

Herr Verbandsvorsteher Schlünsen berichtet über den Sachstand in Sachen Digitalpakt. Aus dem Förderprogramm steht insgesamt eine Fördersumme in Höhe von 535.396,00 € bei Gesamtinvestitionen in Höhe von 615.705,40 € zur Verfügung. Darin enthalten sind die geforderten 15% Eigenanteil.

Im letzten Jahr wurden ca. 400.000 € ausgegeben. An Zuweisungen habe man etwa 290.000 € für den Ausbau der LAN/ WLAN Infrastruktur erhalten. Weitere Anträge, u.a für die Clevertouch Displays, sind bereits auf den Weg gebracht worden. Aktuell können noch 244.412,26 € reine Fördersumme abgerufen werden.

9.2

Der Verbandsvorsteher berichtet, dass die Buslinie nach Fiefbergen/Probsteierhagen aufgrund von Corona durch einen Bus verstärkt werde. Dies habe der Kreistag beschlossen. Die Kosten trägt der Kreis.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:24 Uhr.

Die Sitzung wird ohne Pause mit dem nichtöffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

Gez.
Lutz Schlüsen
- Verbandsvorsteher -

Gez.
Angela Grulich
- Protokollführerin -

gesehen:
Gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -